

Bonhoeffer mit Schall und Rauch auf der Bühne

Berufliches Schulzentrum Ensemble beeindruckt mit Musiktheater.



Die Schauspieler Lukas Ullrich und Till Florian Beyerbach. Foto: privat

Backnang. Das Stuttgarter Ensemble Eure Formation – das sind Lukas Ullrich und Till Florian Beyerbach – beeindruckte mit einem spektakulären Musiktheater mit Lasershow zum Leben Dietrich Bonhoeffers das junge Publikum im Beruflichen Schulzentrum. Die Aufführung „Bonhoeffer – Der mit dem Lied“ war eine Kooperationsveranstaltung der Schulbibliothek und der Konrad-Adenauer-Stiftung. Die Zuschauer erlebten zwei hochprofessionell und fantasievoll agierende Schauspieler, die das Leben des evangelischen Theologen szenisch in Erinnerung riefen – des Mannes, den alle mit den Zeilen „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ verbinden. Die Präsentation handelt vom Christsein und Menschbleiben in schwierigen Zeiten, von einem, der es mit aller Konsequenz blieb, Widerstand im Nationalsozialismus leistete und dafür mit seinem Leben bezahlen musste. Bonhoeffer wurde im Alter von nur 39 Jahren und nur einen Monat vor dem Ende des Zweiten Weltkrieges 1945 im KZ Flossenbürg hingerichtet.

Die beiden Schauspieler beschränkten sich nicht nur auf die Darstellung biografischer Stationen und Überzeugungen Bonhoeffers, sondern arbeiteten immer wieder Bezüge zu aktuellen politischen Geschehnissen ein. Es wird gezeigt, dass Diktaturen, Kriegstreiber und Populisten mit den gleichen Mitteln der Propaganda arbeiten. Auch Volks-Rock'n'Roller Andreas Gabalier und die AfD bekommen dabei Seitenhiebe ab. Musikalische Einlagen hingegen heben das Erhabene, den gelebten Glauben hervor. Nach dieser beeindruckenden Präsentation hatte das Publikum noch die Chance, mit den Künstlern zu diskutieren. Sie nahmen sich Zeit für Unklarheiten und Fragen, betonten den Wert unserer freiheitlichen demokratischen Grundordnung, mahnten hinzuschauen und zu hinterfragen, damit das auch so bleibt. Ein Schüler sagte anschließend, was viele wohl dachten: „Ich bin total geflasht und jetzt auch Bonhoeffer näher.“ pm